



Naturoase Schöpfungsweg



Den Schöpfungsweg in Pitten gibt es seit 2010. Er führt entlang der Desbordesstiege hinauf zur Bergkirche. Mitten im Ort ist er eine Naturoase für Leib und Seele. Es ist ein Platz der Erholung und Stille. Entlang des Weges laden Stationen zum Sonnengesang des hl. Franz von Assisi zur Besinnung ein.

Der Schöpfungsweg greift das Bestreben englischer Naturgärten auf, ein begehbares Landschaftsgemälde zu schaffen. Am Schöpfungsweg findet sich ein sanfter Übergang von gestalteten Flächen zur Wildnis. Dieses Ineinanderfließen von gestalteter und freier Natur findet sich ebenfalls oft in englischen Naturgärten. Dieses Gestaltungsprinzip ermöglicht die Entstehung einer natürlichen Vielfalt und des Artenreichtums in der Pflanzen- und Tierwelt. So haben sich in der gepflegten Wildnis des Schöpfungsweges einige selten gewordene Vögel- und Schmetterlingsarten wie z. B. Grünfinken oder Segelfalter angesiedelt. Um diesen Naturraum zu erhalten, suchen wir Mithilfe bei der Pflege des Schöpfungsweges. Es geht dabei darum



- den Rhythmus der Natur pflegend zu begleiten, damit sich auf kleinem Raum eine große Artenvielfalt an Pflanzen und Tieren entfalten kann.
- Pflegen ohne zu stören und zu zerstören.
- Totholz als Gestaltungselement zu verwenden
- ein Gespür für die Abläufe / Vorgänge in der Natur zu bekommen.

Interessierte zum Mitarbeiten und Mitgestalten mögen sich bitte bei Frau Inge Weik (0664-1752753) melden!

Kontakt: Arbeitskreis Schöpfungsverantwortung der Pfarre Pitten
Pastoralassistentin Mag. Maria Luise Schmitz-Kronaus und Frau Inge Weik